

①

# Industrie und Gasthausreform.

Ein Bericht von

## Dr. Wilhelm Bode.

Am 17. Mai hat in **Düsseldorf** die Jahres-Versammlung des „Vereins für Gasthausreform“ stattgefunden. Hier erscheint nun der Vortrag von **Dr. Wilhelm Bode** als neue **Vereinschrift**. Die Schriften von Dr. Bode sind stets willkommener Aufnahme sicher, da sie stets **praktische Darlegungen eines Praktikers** sind, der wie kaum ein anderer die Verhältnisse kennt. Legen Sie das Heft allen **Sozialpolitikern, Verwaltungsbeamten, Magistratspersonen** vor, — vor allem aber den **Industriellen selbst, Arbeiter-Vereinen und Wirten**.

Ich liefere: *M* —.40 ord., à cond. *M* —.30, bar *M* —.25 und 13/12.

Leipzig, den 16. Juni 1904.

K. G. Th. Scheffer.

## Verlag von Richard Löffler in Leipzig.

Einmalige Voranzeige!

Im Herbst 1904 sollen erscheinen:

Einmalige Voranzeige!

①

# Gesammtabenteuer

Hundert altdeutsche Erzählungen: Ritter- und Pfaffen-Mären, Stadt- und Dorfgeschichten, Schwänke etc.

herausgegeben von

## F. H. von der Hagen

3 Bde. 8°. (CLIV. 581. LXXIV. 724. CLXXX. 800 S. u. 3 Tafeln.) Unverkürzter Neudruck der Original-Ausgabe von 1850.  
Subskriptionspreis: Mk. 21.—. Ladenpreis (vom Tage des Erscheinens an): Mk. 24.—. Preis der letzten 100 Expl. je Mk. 28.—.

\*\*\*

# Gesta Romanorum

Das älteste Märchen- und Legendenbuch des christlichen Mittelalters

zum 1. Male vollständig aus dem Lateinischen übertragen, aus gedruckten und ungedruckten Quellen vermehrt, mit Anmerkungen und einer Abhandlung über den Verfasser und die bisherigen Ausgaben und Übersetzungen von

## J. G. Th. Graesse

2 Teile. 8°. (VIII. 604 S.) Wortgetreuer Neudruck der Original-Ausgabe von 1842.

Subskriptionspreis: Mk. 9.—. Ladenpreis (vom Tage des Erscheinens an): Mk. 10.—. Preis der letzten 100 Expl. je Mk. 12.—.

Die beiden hochgeschätzten, seit reichlich 20 Jahren im Buchhandel fehlenden Bücher sind den Herren Antiquaren, wie auch den älteren Herren Sortimentern zur Genüge bekannt, nicht weniger auch die jetzigen hohen Marktpreise, welche für Hagen durchschnittlich 45–50 Mark, für Graesse 30 Mark betragen. Diese Preise schreckten viele der zahlreich vertretenen Interessenten vom Kaufe ab. Um so freudiger wird es daher jetzt begrüßt werden, wenn die beiden Werke in geschmackvollen, den Originalen möglichst gleichkommenden Neudrucken (reiner Buchdruck, solides, holzfreies Papier) zu Preisen erhältlich sein werden, welche noch erheblich hinter den ursprünglichen Ladenpreisen zurückbleiben.

Die Herren Antiquare wollen ihre Desideratenlisten fleissig revidieren, fast auf jeder werden sich ein oder mehrere Liebhaber verzeichnet finden. Abnehmer finden Sie nicht nur im engeren Sinne bei: Germanisten und Folkloristen, sondern auch im weiteren bei: vergl. Linguisten, Romanisten, bei Kultur-, Rechts- und Kirchenhistorikern, klass. Philologen, auch bei Pädagogen und Philosophen. Ferner kommt die heute über alle Kulturländer verbreitete Gemeinde der Bücherfreunde als ergiebige und dankbare Absatzfeld in Frage.

Prospektmaterial stelle ich bereitwilligst zur Verfügung. Der nahe bevorstehenden Ferien wegen bitte ich jedoch direkt zu verlangen, Zusendung wird gleichfalls direkt per Post erfolgen.

Der Bezug der beiden Werke kann ausnahmslos nur gegen bar erfolgen, was ich höflich zu beachten bitte.

Die Händlerpreise sind folgende: Für „Gesamtabenteuer“: 1 Probe-Exemplar (nur auf diesem Zettel) Mk. 14.— bar, weitere Exemplare à Mk. 15.— bar. 7/6 Exemplare Mk. 90.— bar. — Für „Gesta Romanorum“: 1 Probe-Exemplar (nur auf diesem Zettel) Mk. 5.80 bar, weitere Exemplare à Mk. 6.30 bar. 7/6 Exemplare Mk. 37.80 bar.

Da die obigen Subskriptionspreise am Tage des Erscheinens erlöschen und alsdann Ladenpreise von Mk. 24.— ord., Mk. 18.— no., und Mk. 10.— ord., Mk. 7.50 no. in Kraft treten, sichern Sie sich bei einem Lager-Partiebezug von 7/6 Exemplaren nahezu 50% Verdienst, ein Nutzen, welcher bei diesen leichtverkäuflichen Büchern sicher nicht zu unterschätzen ist.

Leipzig, Seeburgstrasse 45, I.

Hochachtungsvoll

Richard Löffler, Verlag und Antiquariat.

722\*